

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2014/6/26 2013/10/0220

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.06.2014

Index

L92006 Sozialhilfe Grundsicherung Mindestsicherung Steiermark

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

17 Vereinbarungen gemäss Art 15a B-VG

Norm

B-VG Art15a;

Mindestsicherung Vereinbarung Art15a B-VG 2010 Art16 Abs3;

Mindestsicherung Vereinbarung Art15a B-VG 2010 Art2 Abs1;

Mindestsicherung Vereinbarung Art15a B-VG 2010 Art2 Abs3;

MSG Stmk 2011 §12;

VwRallg;

1. B-VG Art. 15a heute
2. B-VG Art. 15a gültig ab 01.01.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
3. B-VG Art. 15a gültig von 01.01.1975 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974

Rechtssatz

Die Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art. 15a B-VG über eine bundesweite bedarfsorientierte Mindestsicherung, BGBl. I Nr. 96/2010 (Mindestsicherungsvereinbarung), zu deren Umsetzung das Stmk MSG 2011 dient, ist zur Auslegung dieses Gesetzes heranzuziehen. Aus der Mindestsicherungsvereinbarung und den Materialien (677 BlgNR XXIV. GP) ergibt sich, dass auf die Gewährung von Beratungs- und Betreuungsleistungen gemäß § 12 Stmk MSG 2011 kein subjektives Recht besteht. Die Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Artikel 15 a, B-VG über eine bundesweite bedarfsorientierte Mindestsicherung, Bundesgesetzblatt Teil eins, Nr. 96 aus 2010, (Mindestsicherungsvereinbarung), zu deren Umsetzung das Stmk MSG 2011 dient, ist zur Auslegung dieses Gesetzes heranzuziehen. Aus der Mindestsicherungsvereinbarung und den Materialien (677 BlgNR römisch 24. Gesetzgebungsperiode) ergibt sich, dass auf die Gewährung von Beratungs- und Betreuungsleistungen gemäß Paragraph 12, Stmk MSG 2011 kein subjektives Recht besteht.

Schlagworte

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Verhältnis der wörtlichen Auslegung zur teleologischen und historischen Auslegung Bedeutung der Gesetzesmaterialien VwRallg3/2/2 Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht Anfechtungsrecht VwRallg9/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2014:2013100220.X02

Im RIS seit

24.07.2014

Zuletzt aktualisiert am

02.10.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at